



Baubeschreibung

Bereits im Jahr 2008 erhielten wir den Auftrag von der Bioenergie Wächtersbach zur Erstellung eines Fernwärmenetzes in Wächtersbach. Ziel war es die im geplanten Biomasseheizkraftwerk erzeugte Wärme in der gesamten Ortslage von Wächtersbach zu verteilen. Hierbei sollten mit den erzeugten 4 MW Wärmeleistung in einem ersten Abschnitt zunächst einige Großabnehmer versorgt werden. Hierzu gehören städtische Einrichtungen wie Rathaus, Feuerwehr, Schulen, der städtische Bauhof und eine Wohnungsbaugesellschaft sowie ein industrieller Großbetrieb. Die Auskopplung aus dem Biomasseheizkraftwerk erfolgte zunächst über eine KMR-Leitung DN 300. Nach Fertigstellung des Kraftwerkes im Sommer 2009 konnten ca. 4.700 Meter Verteilleitung, ca. 3.000 Meter Hausanschlussleitung mit rund 70 Hausanschlüssen, die bis dahin von uns verlegt waren, in Betrieb genommen werden. Auf Grund der großen Kundenzufriedenheit mit den reibungslosen Abläufen, sowie der planerischen Unterstützung bei der Rohrleitungstrassierung erhielten wir in den Folgejahren immer wieder die Aufträge zum weiteren Ausbau des Fernwärmenetzes. So haben wir mittlerweile ca. 15.000 m Verteilleitung und ca. 9.000 m Hausanschlussleitung mit 270 Hausanschlüssen verlegt. Ein weiterer Netzausbau ist noch über das Jahr 2013 geplant.

Hauptleistungen

600 m	KMR DN 300/450
2600 m	KMR DN 250/400 - KMR DN 200/355
10500 m	KMR DN 150/280 - KMR DN 32/125
1000 m	KMR Duo DN 100/315 - KMR DN Duo DN 32/160
9000 m	Stahlflex DN 25/90
270 Stk	Hausanschlüsse

Allgemeine Daten

Auftraggeber:	Bioenergie Wächtersbach GmbH Industriestraße 44 63607 Wächtersbach
Bauüberwachung / Architekt:	Bioenergie Wächtersbach GmbH
Ausführungszeit:	08/2008 - 12/2012
Auftragssumme:	2400 Tsd. € netto
Leistungen:	Fernwärmeleitungen